

PRESSE-EINLADUNG

FURY in the Slaughterhouse und ANDORA eröffnen die Ausstellung „Chasing the Dream“ der UN-Millenniumkampagne auf der IFA 2007



Die Weltgemeinschaft hat im Jahr 2000 acht Millennium-Entwicklungsziele verabschiedet – unter ihnen die Halbierung der extremen Armut bis 2015. Die fotojournalistische Ausstellung „Chasing the Dream“ gibt den acht Entwicklungszielen jugendliche Gesichter – durch Fotografien und Worte, die diese selbst eingefangen haben. Wie fühlt man sich, auf der Suche nach einer Ausbildung in der Jaguare Favela in Brasilien? Wie ist es, arm und HIV-positiv in Kingston/Jamaika aufzuwachsen?

Die Ausstellung stand bereits in New York, London, Montreal, Helsinki, Brüssel und Berlin. Nun ist sie zu Gast auf der IFA und wirbt – in der Halle 15.1 für digitale Fotografie – mit den beeindruckenden Fotos der Jugendlichen für die Erreichung der Entwicklungsziele.

Die Ausstellung in Halle 15.1 wird am 1. September um 11:30 Uhr von Christof Steinschneider von FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE und dem PopArtist ANDORA eröffnet. Beide rufen dabei auch zur Teilnahme am STAND UP-DAY 2007 auf.

Die Ausstellungseröffnung wird verbunden mit der Preisverleihung des Ideenwettbewerbs „Du hast den Schlüssel für Veränderung“ an engagierte Jugendliche aus dem gesamten Bundesgebiet (s. nachfolgende Pressemitteilung). Die Ausstellung ist eine United Nations Interagency Initiative und wird in Deutschland von UNFPA, der Deutschen UN-Millenniumkampagne und KUMULUS e.V. koordiniert, gefördert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Die Aufstellung auf der IFA2007 wird unterstützt durch das Lifestylebrand ESPRIT.

Ablauf

11.30 bis 12:00 Uhr, Halle 15.1 – Stand 123
Ausstellungseröffnung „Chasing the Dream“

Begrüßung durch Dr. Renée Ernst, Beauftragte für die UN-Millenniumkampagne in Deutschland

Einführung in die Ausstellung durch Sascha Müller, Vorstand Kumulus e.V.

Bilanz der 8 Städte Tour der UN und Scandlines im Vorfeld des G8-Gipfels
Frank Havemann, Leiter Passage/Touristik Reederei Scandlines

Christof Steinschneider (FURY IN THE SLAUGHTERHOUSE) und ANDORA
- Aufruf zum Internationalen STAND UP DAY der UN am 17.10.07

Jugendliche aus ganz Deutschland präsentieren ihre Ideen zum STAND UP DAY 2007

Ausstellungseröffnung

Moderation: Ralf Birkner, Pressereferent der UN Millenniumkampagne in Deutschland, Kontakt: 0160-96984854 - ralf.birkner@millenniumkampagne.de

PRESSE – MITTEILUNG

Ideenwettbewerb der UN Millenniumkampagne und der Reederei Scandlines unter der Schirmherrschaft von Prof. Dietrich Grönemeyer

Unter dem Motto „Du hast den Schlüssel für Veränderung haben sich mehr als 1000 Bürgerinnen und Bürger während einer 8-Städte-Tour von Bremen nach Rostock unmittelbar vor dem G8 Gipfel am Wettbewerb der UN Millenniumkampagne beteiligt.

Frank Havemann von der Reederei Scandlines wird die Hauptgewinnerin vorstellen, die eine Reise zur UN nach New York gewonnen hat. Einige Jugendliche aus Mecklenburg Vorpommern werden ihre Ideen zur Armutsbekämpfung präsentieren, mit denen sie den 2. Preis gewonnen haben. Sie halten sich deshalb auf Einladung von Scandlines 2 Tage in Berlin auf und nehmen an einem Workshop zum Weltweiten Aktionstag gegen Armut „STAND UP“ teil. Die Reederei Scandlines aus Rostock unterstützt die Aktivitäten der UN-Millenniumkampagne auf vielfältige Art und Weise als Hauptsponsor seit August 2005.



Infos zum STAND UP DAY 2007

Unter dem Motto "Stand Up and Speak Out" ruft die internationale UN-Millenniumskampagne am 17. Oktober 2007 Menschen weltweit auf, in einem Moment des gemeinsamen Aufstehens die Umsetzung der acht UN-Millenniumsziele als Charta der Armutsbekämpfung einzufordern. Die Zahl der TeilnehmerInnen wird am 18. Oktober der Öffentlichkeit und Politik bekannt gegeben.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich 23 Millionen Menschen in über 80 Ländern (einen guten Eindruck vermittelt der Clip auf unserer Webseite). Dieses Jahr sollen es noch mehr und die Stimmen gegen Armut unüberhörbar werden. Denn die Halbzeitbilanz, die Anfang Juli zu den UN-Millenniumszielen gezogen wurde, ist ernüchternd. Zwar ist der Anteil extrem armer Menschen insgesamt gesunken, aber es ist ganz klar: Wenn die Entwicklung im selben Tempo weitergeht, werden die Ziele in vielen Regionen dieser Welt verfehlt und Millionen von Menschen weiter an Hunger und extremer Armut leiden.

Zentraler STAND UP für Deutschland im SONY Center Berlin am 17.10.07 um 11:55 Uhr. 2015 Berlinerinnen und Berliner pfeifen die 2. Halbzeit an zur Umsetzung der UN-Millenniumsziele bis zum Jahr 2015.

Die Millenniumskampagne der Vereinten Nationen

Die UN-Millenniumskampagne engagiert sich unter dem Motto „No Excuse 2015 – Voices Against Poverty“ weltweit für die Umsetzung der Millenniumerklärung, die im Jahr 2000 von 189 Staaten verabschiedet wurde. Die acht daraus hervorgegangenen Ziele stehen für eine gerechtere Globalisierung, die Armut mindern, Frieden sichern und zu einer gleichberechtigten Partnerschaft zwischen armen und reichen Ländern führen soll. Die Ziele sollen bis 2015 realisiert sein.

Die UN-Millenniumentwicklungsziele

1. Bekämpfung von Armut & Hunger
2. Grundschulbildung für alle Kinder
3. Gleichstellung der Geschlechter
4. Senkung der Kindersterblichkeit
5. Verbesserung der Gesundheitsversorgung von Müttern
6. Bekämpfung von Aids, Malaria und anderen schweren Krankheiten
7. Sicherung der Ökologischen Nachhaltigkeit
8. Aufbau einer globalen Partnerschaft für Entwicklung

Weitere Informationen zur Kampagne, den Zielen und dem weltweiten Aktionstag finden Sie unter www.millenniumkampagne.de

STAND UP

SPEAK OUT

GEGEN ARMUT, FÜR DIE UN-MILLENNIUMSZIELE!

SEI DABEI AM 17. OKTOBER 2007

Für weitere Informationen zur Ausstellung

CHASING THE DREAM DIE WELT DER
JUGEND IM LICHT DER
ACHT ENTWICKLUNGSZIELE

wenden sie sich bitte an den KUMULUS e.V., Sascha Müller (mobil 0170 969 14 69).
Gerne kann auch Bildmaterial für die Berichterstattung zur Verfügung gestellt werden.

Esprit unterstützt Ausstellung „Chasing the Dream“

Für die Lifestylebrand Esprit ist es eine große Freude, die internationale Ausstellung „Chasing the Dream“ zu unterstützen. Kindern und Jugendlichen für ihre Gedanken, Worte und Bilder eine Plattform zu geben und so die UN-Millenniumsentwicklungsziele auch in Deutschland einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen, ist für die internationale Lifestylebrand Esprit ein besonders wichtiges Engagement. Seit Jahren setzt sich Esprit weltweit für verschiedene soziale Kinder- und Jugendinitiativen ein. Kinder und Jugendliche sollen unabhängig von ihrer Nationalität, Glauben und Herkunft unterstützt und gefördert werden.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

ESPRIT